



T. Majima

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte kürzlich seinen **10. Beitrag** seit 2000 in der Angewandten Chemie:

„Probing Photocatalytic Active Sites on a Single Titanosilicate Zeolite with a Redox-Responsive Fluorescent Dye“: T. Tachikawa, S. Yamashita, T. Majima, *Angew. Chem.* **2010**, *122*, 442–445; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2010**, *49*, 432–435.

Tetsuro Majima

Geburtstag:	25. Juli 1952
Stellung:	Professor, The Institute of Scientific and Industrial Research (SANKEN), Osaka University (Japan)
Werdegang:	1971–1977 Chemie-Studium, Osaka University 1977–1980 Promotion bei Prof. H. Sakurai und Dr. C. Pac, Osaka University 1980–1982 Postdoktorat bei Prof. R. A. Caldwell, University of Texas at Dallas (USA) 1982–1994 Forschungsaufenthalt, The Institute of Physical and Chemical Research (Japan) 1994–1997 Associate Professor (Prof. S. Takamuku), SANKEN, Osaka University seit 1997 Professor, SANKEN, Osaka University seit 2009 WCU Adjunct Professor, Korea University (Korea) 2000 The Japanese Photochemistry Association Award
Preise:	Laser-Photochemie, Energie- und Elektronentransferchemie, DNA- und Proteinchemie, TiO ₂ -Photokatalysatoren, Oberflächenchemie, Metallcluster und -nanopartikel, Einzelmoleküllchemie
Forschung:	
Hobbies:	Die Schönheit der Natur genießen

Mit achtzehn wollte ich ... der erste Mensch sein, der auf dem Mond lebt.

Wenn ich für einen Tag jemand anderes sein könnte, wäre ich ... ein Wissenschaftler 1000 Jahre in der Zukunft.

Drei berühmte Persönlichkeiten der Wissenschaftsgeschichte, mit denen ich gerne einen geselligen Abend verbringen würde, sind ... Leonardo Da Vinci, Isaac Newton und Albert Einstein.

Wenn ich kein Wissenschaftler wäre, wäre ich ... Sportler und später Sportjournalist.

Wenn man mich als ein Tier beschreiben könnte, wäre ich ... ein Wal.

Die drei Dinge, die ich auf eine einsame Insel mitnehmen würde, sind ... Sake, Essen zum Sake und ein Kamm (Wissenschaftler sollten elegant sein!).

In meiner Freizeit ... liebe ich das Essen und Trinken mit meiner Familie, und ich besuche historische Stätten.

Meine schlechteste Angewohnheit ist, ... immer alles positiv zu sehen.

Meine größte Inspiration sind ... Gespräche mit meinen Mitarbeitern, Studenten, Freunden und der Familie.

Der beste Rat, den ich je bekommen habe, ist, ... Forschung zu betreiben, die universell, kreativ, elegant, attraktiv und inspirierend ist und auf der ganzen Welt junge Forscher anspricht.

Der Teil meines Berufs, den ich am meisten schätze, ist, ... dass sich meine wissenschaftliche Forschung ohne Landesgrenzen über die ganze Welt ausbreiten kann.

Meine 5 Top-Paper:

1. „Direct Observation of Hole Transfer through Double-Helical DNA over 100 Å“: T. Takada, K. Kawai, M. Fujitsuka, T. Majima, *Proc. Natl. Acad. Sci.* **2004**, *101*, 14002–14006.
2. „Two-laser-guided Three-dimensional Microfabrication and Processing in a Flexible Polymer Matrix“: M. Sakamoto, T. Tachikawa, M. Fujitsuka, T. Majima, *Adv. Mater.* **2008**, *20*, 3427–3432.
3. „Single-Molecule Observation of Photocatalytic Reaction in TiO₂ Nanotube: Importance of Molecular Transport through Porous Structures“: K. Naito, T. Tachikawa, M. Fujitsuka, T. Majima, *J. Am. Chem. Soc.* **2009**, *131*, 934–936.
4. „Sequence-Independent and Rapid Long-Range Charge Transfer through DNA“: K. Kawai, H. Kodera, Y. Osakada, T. Majima, *Nature Chem.* **2009**, *1*, 156–159.
5. „Probing Photocatalytic Active Sites on a Single Titanosilicate Zeolite with a Redox-Responsive Fluorescent Dye“: T. Tachikawa, S. Yamashita, T. Majima, *Angew. Chem.* **2010**, *122*, 442–445; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2010**, *49*, 432–435.

DOI: 10.1002/ange.201000970